

Alnus glutinosa

Art: **Alnus glutinosa** (Schwarz-Erle)

Pflanzenfamilie: **Betulaceae**

bei aerobiologischen Untersuchungen üblicherweise erreichtes Bestimmungsniveau: **Alnus**

Fotos: © Biologisches Labor, Umweltagentur Bozen

Pollenbeschreibung:

Form: an den Polen abgeflachter Pollen, in der Polansicht abgerundet vier- oder fünfeckig, in der Seitenansicht oval

Größe: Polachse: 22,1 (20-23) μm , Äquatordurchmesser: 25,5 (24-26) μm

Keimöffnungen: stephanoporater Pollen mit 4 bis 5 ovalen, vorstehenden Keimporen, Ausbildung einer getrennten, offenen Kammer innerhalb der Keimporen (Vestibulum), Keimporen von ringförmigen Verdickungen der Exine umrandet

Pollenwand: dünne, scabrate Exine mit bogenförmigen Verdickungen (Arci) zwischen den Keimöffnungen, dünne Intine, bildet flache Keimhöfe aus

weitere Merkmale: feinkörniges Zellplasma

Angaben zur Pflanze:

Die Schwarz-Erle ist eine häufig verbreitete Pflanze der kollinen bis montanen Stufe. Sie wächst auf durchnässten Böden und bildet Gebüsche und Wälder entlang von Bächen und Flüssen. In den Anschwellungen der Wurzeln leben Stickstoff fixierende Bakterien, die die Erle besonders an nährstoffarmen Standorten konkurrenzfähig machen. Die Blätter sind oval oder rundlich, an der Spitze stumpf oder ausgerandet. Die eingeschlechtlichen Blüten sind in kätzchenförmigen Blütenständen vereint. Die männlichen Kätzchen bilden lange, hängende Ähren, die unscheinbaren, weiblichen Kätzchen sind kleiner und eiförmig. Die Schwarz-Erle blüht von **Februar bis April** und produziert als windblütiger Baum reichlich Pollen.

Weitere Informationen zur Gattung Alnus (Erle)